BOSCH

Registrieren Sie Ihr Gerät jetzt bei MyBosch und sichern Sie sich kostenlose Vorteile: **bosch-home.com/welcome**

MyBosch

Wäschetrockner

WQB245B40

[de] Gebrauchs- und Montageanleitung

Weitere Informationen und Erklärungen finden Sie online. Scannen Sie den QR-Code auf der Titelseite.



Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit 3
1.1 Definition der Signalwörter 3
1.2 Allgemeine Hinweise 4
1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch 4
1.4 Einschränkung des Nutzerkreises 4
1.5 Sichere Installation 4
1.6 Sicherer Gebrauch 7
1.7 Sichere Reinigung und Wartung 9

2 Sachschäden vermeiden 10

3 Umweltschutz und Sparen 11
3.1 Verpackung entsorgen 11
3.2 Energie sparen 11
3.3 Energiesparmodus 11

4 Aufstellen und Anschließen 11
4.1 Gerät auspacken 11
4.2 Lieferumfang 12
4.3 Anforderungen an den Aufstellort 12
4.4 Wasserablaufschlauch 13
4.5 Gerät ausrichten 14
4.6 Türanschlag wechseln 15
4.7 Gerät elektrisch anschließen .. 15

5 Kennenlernen 16
5.1 Gerät 16
5.2 Bedienfeld 17
5.3 Bedienlogik 17

6 Display 17

7 Tasten 19

8 Programme 20
8.1 Automatikprogramme 20
8.2 Zeitprogramme 22
8.3 Weitere Programme 22

9 Zubehör 23

10 Wäsche 23
10.1 Wäsche vorbereiten 23
10.2 Pflegekennzeichen auf den Pflegeetiketten 24

11 Grundlegende Bedienung 24
11.1 Gerät einschalten 24
11.2 Programm einstellen 24
11.3 Programmeinstellungen speichern 24
11.4 Tür öffnen 25
11.5 Wäsche einlegen 25
11.6 Programm starten 25
11.7 Wäsche nachlegen 25
11.8 Programm abbrechen 25
11.9 Wäsche entnehmen 25
11.10 Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen 25
11.11 Flusensieb 26
11.12 Kondenswasserbehälter 27

12 Trockenziel 28
12.1 Trockenziel ändern 28
12.2 Trockenziel anpassen 29

13 Kindersicherung 29
13.1 Kindersicherung aktivieren ... 29
13.2 Kindersicherung deaktivieren 29

14 Home Connect 29
14.1 Home Connect einrichten 30
14.2 Wi-Fi am Gerät deaktivieren 30
14.3 Wi-Fi am Gerät aktivieren 30
14.4 Software Update installieren 30
14.5 Netzwerkeinstellungen des Geräts zurücksetzen 30
14.6 Fernstart 31

14.7 Intelligente Programmempfehlung 31
14.8 Ferndiagnose 31
14.9 Datenschutz 31
15 Grundeinstellungen 32
15.1 Übersicht der Grundeinstellungen 32
15.2 Grundeinstellungen ändern .. 33
16 Gerätepflege 33
16.1 Gerätepflege vorbereiten 33
16.2 Einfache Gerätepflege durchführen 33
16.3 Intensive Gerätepflege durchführen 34
17 Reinigen und Pflegen 35
17.1 Feuchtigkeitssensor 35
17.2 Filter des Kondenswasserbehälters 35
18 Störungen beheben 36
19 Transportieren, Lagern und Entsorgen 40
19.1 Altgerät entsorgen 40
20 Kundendienst 41
20.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD) und Zählnummer (Z-Nr.) 41
21 Verbrauchswerte 41
22 Technische Daten 43
22.1 Informationen zu freier und Open Source Software 44
23 Konformitätserklärung 45

⚠ 1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Definition der Signalwörter

Hier finden Sie die Bedeutung der in dieser Anleitung verwendeten Signalwörter.

⚠ WARNUNG
Beachten Sie diese Hinweise, um mögliche schwere oder tödliche Verletzungen zu verhindern.

⚠ VORSICHT
Beachten Sie diese Hinweise, um geringfügige, oder mittelschwere Verletzungen zu verhindern.

ACHTUNG
Beachten Sie diese Hinweise, um Schäden am Gerät oder andere Sachschäden zu vermeiden.

Hinweis: Dies weist Sie auf wichtige Informationen hin.

1.2 Allgemeine Hinweise



- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um trocknergeeignete und mit Wasser gewaschene Textilien zu trocknen und aufzufrischen.
- in geschlossenen Räumen im Haushalt und in ähnlichen Anwendungen wie beispielsweise: im Küchenbereich für Mitarbeiter in Geschäften, Büros und anderem Arbeitsumfeld; in landwirtschaftlichen Betrieben; von Kunden in Hotels, Motels und weiteren typischen Wohnumgebungen; in Frühstückspensionen.
- bis zu einer Höhe von 4000 m über dem Meeresspiegel.

1.4 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
Kinder unter 3 Jahren und Haustiere vom Gerät fernhalten.

1.5 Sichere Installation

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!
Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▸ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.

- Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein. Die Installation muss einen ausreichend großen Leitungsquerschnitt haben.
- Beim Verwenden eines Fehlerstrom-Schutzschalters nur einen Typ mit dem Zeichen  einsetzen.
- Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- Nie das Gerät mit einem Stromkreis verbinden, der regelmäßig vom Energieversorger eingeschaltet und ausgeschaltet wird.
- Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein, oder falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut sein.
- Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- Nie die Netzanschlussleitung mit heißen Geräteteilen oder Wärmequellen in Kontakt bringen.
- Nie die Netzanschlussleitung mit scharfen Spitzen oder Kanten in Kontakt bringen.
- Nie die Netzanschlussleitung knicken, quetschen oder verändern.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich.

- Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- Nur vom Hersteller zugelassene Adapter und Netzanschlussleitungen verwenden.
- Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist und keine längere Netzanschlussleitung verfügbar ist, Elektrofachbetrieb kontaktieren, um die Hausinstallation anzupassen.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Das hohe Gerätegewicht kann beim Anheben zu Verletzungen führen.

- ▸ Das Gerät nicht allein anheben.

Wenn dieses Gerät unsachgemäß in einer Wasch-Trocken-Säule aufgestellt wird, kann das aufgestellte Gerät herunterfallen.

- ▸ Den Trockner ausschließlich mit dem Verbindungssatz des Trockner-Herstellers auf eine Waschmaschine stapeln. →*Seite 23* Eine andere Aufstellmethode ist unzulässig.
- ▸ Nicht das Gerät in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen, wenn der Trockner-Hersteller keinen passenden Verbindungssatz anbietet.
- ▸ Keine Geräte von verschiedenen Herstellern und mit unterschiedlicher Tiefe und Breite in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen.
- ▸ Keine Wasch-Trocken-Säule auf ein Podest aufstellen, die Geräte können kippen.

⚠ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▸ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▸ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

⚠ VORSICHT – Verletzungsgefahr!

Das Gerät kann während des Betriebs vibrieren oder sich bewegen.

- ▸ Das Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche aufstellen.
- ▸ Das Gerät mit den Gerätefüßen und einer Wasserwaage ausrichten.

Bei unsachgemäß verlegten Schläuchen und Netzanschlussleitungen besteht Stolpergefahr.

- ▸ Die Schläuche und Netzanschlussleitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

Wenn das Gerät an vorstehenden Bauteilen bewegt wird, wie z. B. der Gerätetür, können die Teile abbrechen.

- ▸ Nicht das Gerät an vorstehenden Bauteilen bewegen.

⚠ VORSICHT – Schnittgefahr!
Scharfe Kanten am Gerät können beim Berühren zu Schnittverletzungen führen.
- ▸ Nicht das Gerät an scharfen Kanten berühren.
- ▸ Schutzhandschuhe verwenden bei Installation und Transport des Geräts.

1.6 Sicherer Gebrauch

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!
Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.
- ▸ Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▸ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- ▸ Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▸ Den Kundendienst rufen. →*Seite 41*

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.
- ▸ Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- ▸ Nie das Gerät großer Hitze und Nässe aussetzen.
- ▸ Keine Dampfreiniger, Hochdruckreiniger, Schläuche oder Brausen verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Gefahr von Gesundheitsschäden!
Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.
- ▸ Das Gerät darf nicht aufgestellt werden hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier an der dem Gerät gegenüberliegenden Seite, die das vollständige Öffnen des Geräts verhindert.
- ▸ Bei ausgedienten Geräten den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen, danach die Netzanschlussleitung durchtrennen und das Schloss der Gerätetür so weit zerstören, dass die Gerätetür nicht mehr schließt.

⚠ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- ▸ Kleinteile von Kindern fernhalten.
- ▸ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Kohlestaub oder Mehl in der Umgebung des Geräts kann zur Explosion führen.

- ▸ Während des Betriebs die Umgebung des Geräts sauber halten.

⚠ WARNUNG – Vergiftungsgefahr!

Das Kondenswasser dieses Geräts ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein.

- ▸ Nicht das Kondenswasser des Geräts trinken oder weiterverwenden.

Waschmittel und Pflegemittel können bei Verzehr zu Vergiftungen führen.

- ▸ Bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat einholen.
- ▸ Waschmittel und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Das Kältemittel R290 in diesem Gerät ist umweltfreundlich aber brennbar und kann sich bei Kontakt mit offenem Feuer oder Zündquellen entzünden.



- ▸ Offenes Feuer und Zündquellen vom Gerät fernhalten.
- ▸ Das Gerät fachgerecht entsorgen.
- ▸ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs beschädigen.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Rückstände im Flusensieb können sich beim Trocknen entzünden.

- ▸ Das Flusensieb regelmäßig reinigen.

Leicht entzündliche Gegenstände, wie Feuerzeuge oder Zündhölzer, können sich beim Trocknen entzünden.

- ▸ Vor dem Trocknen alle leicht entzündlichen Gegenstände aus den Taschen der Wäsche entfernen.

Ungewaschene Wäsche kann sich beim Trocknen entzünden.
- ▸ Keine ungewaschene Wäsche in diesem Gerät trocknen.
- ▸ Wäsche, die mit Substanzen wie Speiseöl, Aceton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Wachs und Wachsentferner verunreinigt ist, vor dem Trocknen im Gerät mit einer zusätzlichen Menge an Waschmittel in heißem Wasser waschen.
- ▸ Die Wäsche vor dem Trocknen gründlich mit heißem Wasser und Waschmittel spülen.
- ▸ Nicht das Gerät verwenden, wenn die Wäsche zuvor mit industriellen Chemikalien gereinigt wurde.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!
Die Wäsche wird beim vorzeitigen Trocknungsabbruch nicht ausreichend gekühlt und kann sich entzünden.
- ▸ Nicht das Trocknungsprogramm vorzeitig abbrechen.
- ▸ Die Wäsche beim vorzeitigen Trocknungsabbruch sofort entnehmen und ausbreiten.

⚠ VORSICHT – Verletzungsgefahr!
Beim Steigen oder Klettern auf das Gerät kann die Abdeckplatte brechen.
- ▸ Nicht auf das Gerät steigen oder klettern.

Beim Setzen oder Stützen auf die geöffnete Tür kann das Gerät kippen.
- ▸ Nicht auf die Gerätetür setzen oder stützen.
- ▸ Keine Gegenstände auf der Gerätetür abstellen.

Das Eingreifen in die drehende Trommel kann zu Verletzungen der Hände führen.
- ▸ Vor dem Eingreifen auf den kompletten Stillstand der Trommel warten.

1.7 Sichere Reinigung und Wartung

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!
Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.
- ▸ Nie das Gerät oder die Eigenschaften des Geräts technisch verändern.
- ▸ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.

- ▸ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▸ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▸ Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▸ Keine Dampfreiniger, Hochdruckreiniger, Schläuche oder Brausen verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Das Verwenden von nicht Original-Ersatzteilen und Original-Zubehör ist gefährlich.

- ▸ Nur Original-Ersatzeile und Original-Zubehör des Herstellers verwenden.

⚠ WARNUNG – Vergiftungsgefahr!

Beim Verwenden von lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln können giftige Dämpfe entstehen.

- ▸ Keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel verwenden.

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG

Ein Fehldosieren von Weichspülern, Waschmitteln, Pflegemitteln und Reinigungsmitteln kann die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▸ Die Dosierempfehlungen der Hersteller beachten.

Das Überschreiten der maximalen Beladungsmenge beeinträchtigt die Gerätefunktion.

- ▸ Die maximale Beladungsmenge für jedes Programm beachten und nicht überschreiten. →*Seite 20*

Ein Überhitzen des Geräts kann die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▸ Während des Betriebs die Lüftungsöffnung am Gerät freihalten.
- ▸ Eine ausreichende Belüftung im Raum gewährleisten.

Leichte Objekte, wie Haare und Flusen, können während des Betriebs von der Lüftungsöffnung des Geräts eingesaugt werden und die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▸ Die Umgebung des Geräts während des Betriebs sauber halten.
- ▸ Leichte Objekte vom Gerät fernhalten.

Ein Betrieb mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz (je nach Geräteausstattung z.

B. Flusensieb, Flusendepot, Filtermatte) kann zu Geräteschäden führen.
- ▸ Nicht das Gerät mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz betreiben.

Schaumstoff oder Schaumgummi kann sich beim Trocknen verformen oder schmelzen.
- ▸ Gegenstände wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserfeste Textilien, gummierte Artikel und Kleidung oder Kissen mit Schaumgummipolstern dürfen nicht im Gerät getrocknet werden.

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.
- ▸ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▸ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- ▸ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- ▸ Das Gerät nur mit Wasser und einem weichen, feuchten Tuch reinigen.
- ▸ Bei Kontakt mit dem Gerät sofort alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände entfernen.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.
- ▸ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.
- Gerät in einem gut belüfteten Raum betreiben und Lüftungsöffnung des Geräts freihalten.
- Vor dem Trocknen die Wäsche in der Waschmaschine schleudern.
- Bei jedem Trocknungsvorgang die volle Beladungsmenge der Programme ausnutzen. →*Seite 20*
- Maximale Beladungsmenge der Programme nicht überschreiten. →*Seite 20*
- Nach dem Trocknen das Flusensieb reinigen. →*Seite 26*
- Nicht verwendetes Wi-Fi deaktivieren. →*Seite 30*

3.3 Energiesparmodus

Wenn Sie das Gerät eine kurze Zeit nicht bedienen, schaltet es automatisch in den Energiesparmodus. Alle Anzeigen erlöschen und ▷ blinkt. Der Energiesparmodus wird beendet, indem Sie das Gerät erneut bedienen.
Wenn Sie das Gerät eine längere Zeit nicht bedienen, schaltet es automatisch in den Bereitschaftszustand (Standby).

4 Aufstellen und Anschließen

4.1 Gerät auspacken

ACHTUNG
In der Trommel verbleibende Gegenstände, die nicht für den Betrieb im Gerät vorgesehen sind, können zu Sachschäden und Geräteschäden führen.
- ▸ Vor dem Betrieb diese Gegenstände und das mitgelieferte Zubehör aus der Trommel entfernen.

1. Verpackungsmaterial und Schutzhüllen komplett vom Gerät entfernen. →*Seite 11*
2. Das Gerät auf sichtbare Beschädigungen prüfen.
3. Die Tür öffnen. →*Seite 25*
4. Das Zubehör aus der Trommel entfernen.
5. Die Tür schließen.

4.2 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.

ACHTUNG
Ein Betrieb mit unvollständigem oder defektem Zubehör kann die Gerätefunktion beeinträchtigen oder zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- ▸ Nicht das Gerät mit unvollständigem oder defektem Zubehör betreiben.
- ▸ Entsprechendes Zubehör vor dem Betrieb des Geräts ersetzen. → *"Zubehör", Seite 23*

Die Lieferung besteht aus:

- Wäschetrockner
- Begleitunterlagen
- Wasserablaufschlauch mit Anschlussadapter, Befestigungsmaterial und Krümmer →*Seite 13*

4.3 Anforderungen an den Aufstellort

Beachten Sie die Hinweise zum Aufstellort.

ACHTUNG
Wenn das Gerät über 40° geneigt wird, kann Restwasser des Geräts auslaufen und Sachschäden verursachen.

- ▸ Das Gerät vorsichtig neigen.
- ▸ Das Gerät stehend transportieren.

Gefrierendes Restwasser im Gerät kann zu Geräteschäden führen.

- ▸ Nicht das Gerät in frostgefährdeten Bereichen oder im Freien aufstellen und betreiben.

Wenn das Gerät unmittelbar nach dem Transport betrieben wird, kann das im Gerät enthaltene Kühlmittel zu Geräteschäden führen.

- ▸ Das Gerät unmittelbar nach einem Transport zwei Stunden ruhen lassen, bevor es in Betrieb genommen wird.

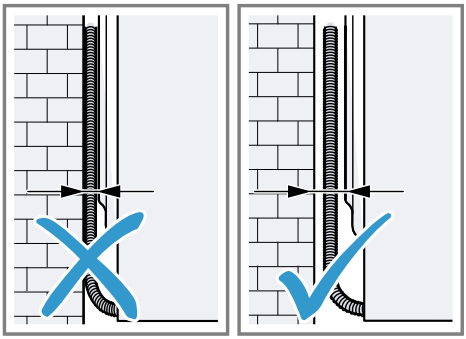
Auf dem Fußboden
Das Gerät auf eine saubere, ebene und feste Fläche stellen.
Das Gerät ausrichten. →*Seite 14*

In einer Wasch-Trocken-Säule
Dieses Gerät nur mit dem originalen Verbindungssatz des Trocknerherstellers in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen.

- Verbindungssatz →*Seite 23*
- Verbindungssatz mit ausziehbarer Arbeitsplatte →*Seite 23*

Dieses Gerät nur auf eine Waschmaschine vom gleichen Hersteller stellen. Die Tiefe und Breite dieses Geräts müssen mit den Abmessungen der Waschmaschine übereinstimmen. Die Wasch-Trocken-Säule nicht auf ein Podest stellen.

An einer Wand



Keine Schläuche und Netzanschlussleitung zwischen Wand und Gerät einklemmen.

4.4 Wasserablaufschlauch

Während des Trocknens entsteht Kondenswasser, das Ihr Gerät werkseitig im Kondenswasserbehälter sammelt. Verwenden Sie den Wasserablaufschlauch, um überschüssiges Kondenswasser direkt ins Abwasser zu leiten.

Hinweis: Betreiben Sie dieses Gerät mit dem mitgelieferten Wasserablaufschlauch. →*Seite 13*
Wenn Sie den Wasserablaufschlauch anschließen, müssen Sie nicht regelmäßig den Kondenswasserbehälter leeren.
→ *"Kondenswasserbehälter leeren", Seite 27*

Wasserablaufschlauch anschließen

Wenn Sie den Kondenswasserbehälter des Geräts nicht regelmäßig leeren möchten, schließen Sie den Wasserablaufschlauch an.

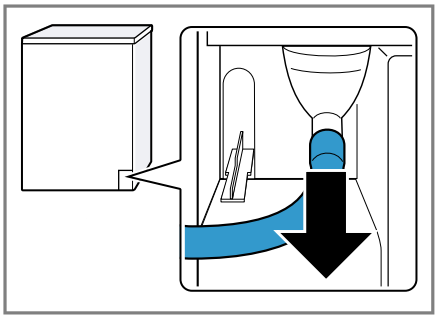
ACHTUNG
Beim Betrieb des Geräts ohne einen sachgemäß angeschlossenen Kondenswasserschlauch oder Wasserablaufschlauch kann Flüssigkeit aus dem Stutzen austreten.

- ▸ Vor dem Betrieb des Geräts den Kondenswasserschlauch oder den Wasserablaufschlauch sachgemäß am Stutzen anschließen.

Voraussetzungen

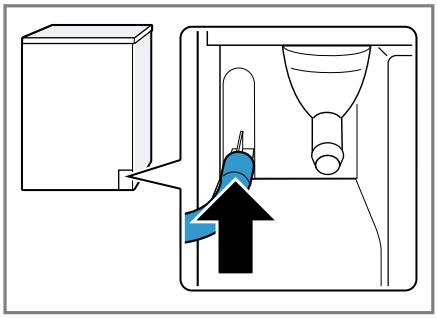
- Das Gerät und das Zubehör sind ausgepackt. →*Seite 11*
- Das Gerät ist am Aufstellort aufgestellt.

1. Den Kondenswasserschlauch vom Stutzen ziehen.

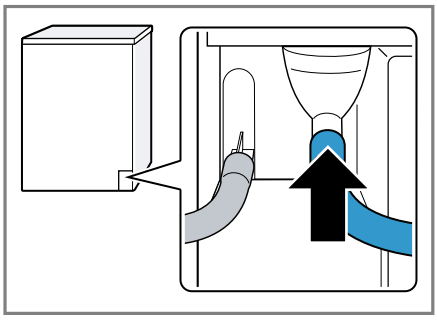


Der Kondenswasserschlauch ist werkseitig am Stutzen angeschlossen.
Hinweis: Beim Entfernen des Kondenswasserschlauchs kann Flüssigkeit aus dem Stutzen austreten.

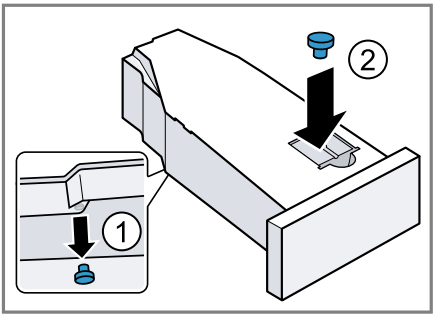
2. Den Kondenswasserschlauch auf die Halterung schieben.



3. Den Wasserablaufschlauch bis zum Anschlag auf den Stutzen schieben.



4. Den Kondenswasserbehälter leeren. →*Seite 27*
5. Den Stöpsel der Unterseite entfernen ① und in die Mulde der Oberseite einsetzen ②.

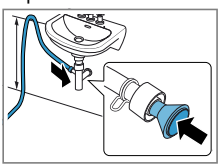
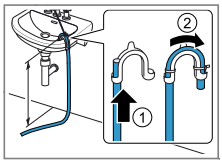
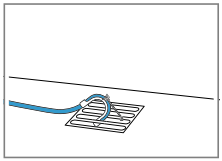


6. Den Kondenswasserbehälter einschieben. →*Seite 28*
7. Das Gerät am Wasserablauf anschließen. →*Seite 14*

Tipp: Um das Kondenswasser erneut im Kondenswasserbehälter zu sammeln, z. B. bei einer Standortänderung des Geräts, machen Sie diese Schritte rückgängig in umgekehrter Reihenfolge.

Anschlussarten Wasserablauf

ACHTUNG
Bei einem verstopften oder verschlossenen Abfluss kann gestautes Abwasser in das Gerät zurückfließen.
- ▸ Vor dem Betrieb des Geräts sicherstellen, dass Abwasser schnell abläuft und Verstopfungen beseitigen.

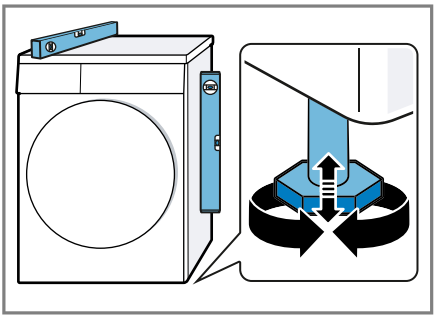
Ablauf in einen Siphon. 	Die Anschlussstelle mit einer Schlauchschelle (12-22 mm) sichern. Den Wasserablaufschlauch mit einer Schlauchführung in minimal 80 cm und maximal 100 cm Höhe befestigen. **Hinweis:** Mit dem Y-Verteiler →*Seite 23* können Sie den Wasserablaufschlauch eines zusätzlichen Geräts wie z. B. einer Waschmaschine am gleichen Ablauf des Siphons anschließen.
Ablauf in ein Waschbecken. 	Den Wasserablaufschlauch komplett durch den Krümmer schieben und mit dem Befestigungsmaterial fixieren. Den Krümmer in maximal 100 cm Höhe befestigen.
Ablauf in einen Gully. 	Den Wasserablaufschlauch komplett durch den Krümmer schieben und mit dem Befestigungsmaterial fixieren. Den Krümmer am Gully befestigen.

4.5 Gerät ausrichten

Um Geräusche und Vibrationen zu reduzieren, richten Sie das Gerät richtig aus.

- ▸ Um das Gerät auszurichten, die Gerätefüße drehen. Die Ausrich-

tung mit einer Wasserwaage prüfen.



Alle Gerätefüße müssen fest auf dem Boden stehen.

4.6 Türanschlag wechseln

Hinweis: Informationen zum Wechsel des Türanschlags finden Sie online. Scannen Sie den QR-Code auf der Titelseite.

4.7 Gerät elektrisch anschließen

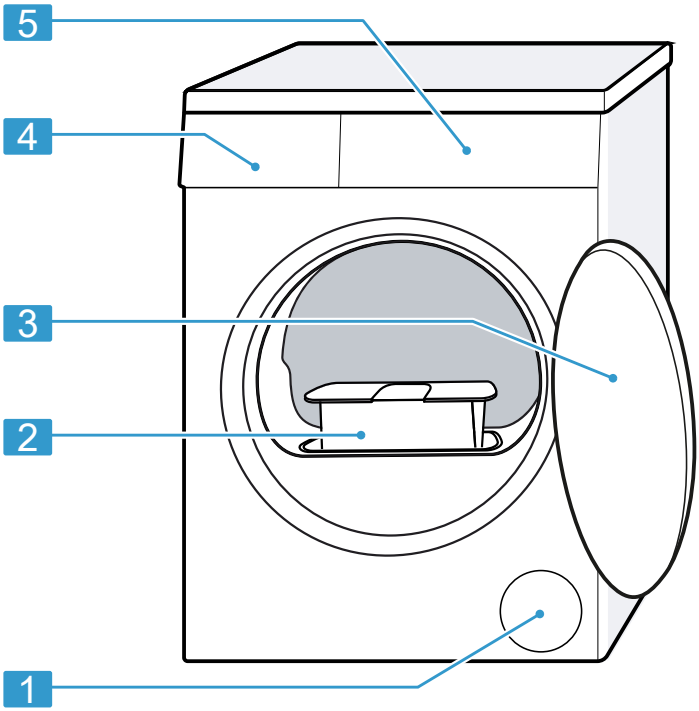
1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung des Geräts in eine Steckdose in der Nähe des Geräts stecken.
   Die Anschlussdaten des Geräts finden Sie in den Technischen Daten →*Seite 43*.
2. Den Netzstecker auf festen Sitz prüfen.

✔ Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

5 Kennenlernen

5.1 Gerät

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile Ihres Geräts.

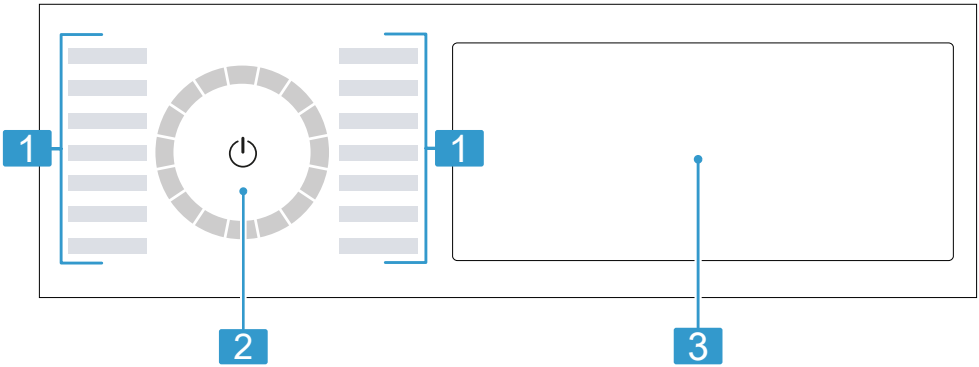


Je nach Gerätetyp können Einzelheiten im Bild abweichen, z. B. Farbe und Form.

1	Lüftungsöffnung
2	Flusensieb →*Seite 26*
3	Tür →*Seite 25*
4	Kondenswasserbehälter →*Seite 27*
5	Bedienfeld →*Seite 17*

5.2 Bedienfeld

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.



1	Programme →*Seite 20*
2	Programmwähler →*Seite 24*
3	Tasten →*Seite 19* und Display →*Seite 17*

5.3 Bedienlogik

Einige Bereiche des Displays sind Tasten und reagieren auf Berührungen. Sie aktivieren, deaktivieren oder ändern Einstellungen, indem Sie auf die Tasten drücken. Die aktivierten Einstellungen sind im Display hell hervorgehoben.

ACHTUNG
Eine gewaltsame Einwirkung auf das Display kann zu Beschädigungen führen.

- Keinen starken Druck auf das Display ausüben.
- Nicht mit spitzen oder scharfen Gegenständen auf das Display drücken.

Einstellwert ändern

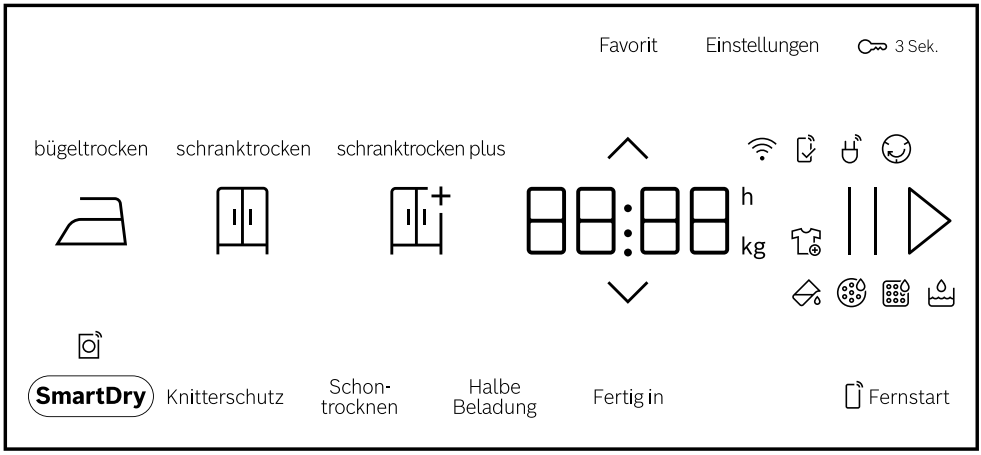
Wenn Sie bestimmte Einstellungen aktivieren, zeigt das Display Auswahltasten und Sie können den Einstellwert ändern.

- Auf die Auswahltasten →*Seite 19* drücken.
  Das Display zeigt den Einstellwert.

6 Display

Im Display sehen Sie die aktuellen Einstellwerte, Auswahlmöglichkeiten oder Hinweistexte.
Das Display zeigt je nach Programmstatus einige Hinweise im Bereich 88:88, z. B. End.

Hinweis: Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein. →*Seite 30*
Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.



Beispielhafte Displayanzeige

Anzeige	Beschreibung
0:40 [1]	Voraussichtliche Programmdauer oder Restzeit des Programms in Stunden und Minuten.
9,0 [1]	Empfehlung der maximalen Beladungsmenge für das eingestellte Programm in kg.
10h [1]	Programmendezeit →*Seite 20*
	Sie können Wäsche entnehmen oder nachlegen und das aktuelle Programm unterbrechen. →*Seite 25*
	Den Kondenswasserbehälter leeren und einschieben. →*Seite 27*
	Das Flusensieb reinigen. →*Seite 26*
CArE	Programm für einfache Gerätepflege durchführen. →*Seite 33*
Hot	Der Abkühlprozess kühlt die Wäsche abhängig vom Programmstatus einige Minuten bei drehender Trommel, um Wäscheschäden zu vermeiden. Der Abkühlprozess kann durch Öffnen der Tür abgebrochen werden. **Hinweis:** Nicht das eingestellte Programm ändern.

[1] Beispiel

Anzeige	Beschreibung
	▪ leuchtet: das Gerät ist über Wi-Fi mit dem Heimnetzwerk verbunden. ▪ blinkt: das Gerät versucht sich über Wi-Fi mit dem Heimnetzwerk zu verbinden.
	Einstellungen die nicht am Gerät verfügbar sind, wurden über die Home Connect App eingestellt. Weitere Informationen finden Sie in der Home Connect App.
	Programmstatus: Knitterschutz
▷||	Programmstatus: Pause
End	Programmstatus: Programmende

7 Tasten

Hinweis: Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein. →*Seite 30*
Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.

Taste	Beschreibung
▷||	Programm starten, abbrechen oder pausieren. Wenn || angezeigt wird, können Sie das Programm pausieren. Wenn ▷ angezeigt wird, können Sie das Programm starten.
	Das Gerät einschalten oder in den Bereitschaftszustand / Standby versetzen. Wenn das Bedienfeld nicht reagiert, ca. 5 Sekunden auf drücken zum Neustart des Geräts. →*Seite 38*
3 Sek.	Die Kindersicherung aktivieren oder deaktivieren. →*Seite 29*
	Einstellungen ändern. →*Seite 17*
Einstellungen	Grundeinstellungen aufrufen. →*Seite 32*
Favorit	Wenn Sie die Taste ca. 3 Sekunden drücken, speichern Sie Ihre individuellen Programmeinstellungen. →*Seite 24* Wenn Sie die Taste kurz drücken, stellen Sie Ihr gespeichertes Programm ein mit individuellen Programmeinstellungen.
schranktrocken plus	Das Trockenziel ändern. →*Seite 28*

Taste	Beschreibung
schranktrocken	Das Trockenziel ändern. →*Seite 28*
bügeltrocken	Das Trockenziel ändern. →*Seite 28*
Knitterschutz	Knitterreduzierung aktivieren oder deaktivieren. Die Trommel bewegt die Wäsche nach Programmende für 120 Minuten in regelmäßigen Abständen, um Knitter zu reduzieren.
Schontrocknen	Schonendes Trocknen aktivieren oder deaktivieren. Die Temperatur wird für empfindliche Textilien reduziert, z. B. für Polyacryl oder Elasthan. Die Programmdauer verlängert sich.
Fertig in	Die Programmendezeit festlegen. Die Programmdauer ist bereits in der eingestellten Stundenzahl enthalten. Nach Programmstart wird die Programmdauer angezeigt.
Halbe Beladung	Einzelne Wäschestücke oder kleine Beladungsmengen trocknen.
SmartDry	Intelligente Programmempfehlung aktivieren oder deaktivieren. →*Seite 31*
Fernstart	Wenn Sie die Taste kurz drücken, aktivieren oder deaktivieren Sie den Fernstart. →*Seite 31* Wenn Sie die Taste ca. 3 Sekunden drücken, öffnen Sie die Home Connect Einstellungen. →*Seite 29*

8 Programme

Sie können Ihre Textilien entweder mit einem Automatikprogramm oder einem Zeitprogramm trocknen.

Hinweise

- Die Pflegeetiketten der Wäsche geben Ihnen zusätzliche Hinweise zur Programmwahl.
  → *"Pflegekennzeichen auf den Pflegeetiketten", Seite 24*
- Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein. →*Seite 30*
  Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.

8.1 Automatikprogramme

Automatikprogramme sind Programme, in denen Feuchtigkeitssensoren während des Trocknens die Restfeuchte der Wäsche messen. Das Programm endet erst, wenn das eingestellte Trockenziel erreicht ist.
Jedes Automatikprogramm hat ein Trockenziel →*Seite 28*. Das Trockenziel legt fest, wie trocken oder feucht die Wäsche nach dem Programmende ist.

Tipp: Wählen Sie das Trockenziel entsprechend der Textilien oder des gewünschten Trocknungsergebnisses.

Programm	Beschreibung	max. Beladung (kg)
Baumwolle	Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen.	9,0
Eco	Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen. Energiesparendes Programm.	9,0
Pflegeleicht	Textilien aus Synthetik und Mischgeweben trocknen.	3,5
Schnell/Mix	Textilien aus Baumwolle und Synthetik trocknen.	3,0
Bettwäsche	Bett- und Kopfkissenbezüge sowie Laken aus Baumwolle trocknen. **Hinweis:** Die Trommelbewegung ist zum Trocknen großer Wäschestücke optimiert.	3,5
Extra Fein	Empfindliche Textilien aus Satin, Synthetik und Mischgeweben trocknen.	2,0
Daunen	Mit Daunen gefüllte Textilien, Bettdecken oder Daunendecken trocknen. **Hinweise** ▪ Trocknen Sie große Textilien, wie Decken oder Schlafsäcke einzeln. ▪ Um die Füllung zu verteilen und Feuchtigkeitsnester aufzulösen, schütteln Sie die Textilien nach Programmende auf. ▪ Wenn Sie Kopfkissen trocknen und das Kissen nach dem Programmende noch nicht vollständig trocken ist, trocknen Sie das Kopfkissen mit einem Zeitprogramm. →*Seite 22*	1,5
Hygiene Plus	Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen. Geeignet für erhöhte hygienische Ansprüche.	4,0
Sportswear	Schnelltrocknende Sportbekleidung aus Funktionsfasern, Mikrofasern und Synthetik trocknen.	1,5
Blusen/Hemden	Hemden und Blusen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe trocknen.	1,5

Programm	Beschreibung	max. Beladung (kg)
	Hinweis: Für ein optimales Trocknungsergebnis trocknen Sie maximal 5 Hemden oder 5 Blusen. Nach dem Trocknen bügeln Sie die Wäsche oder hängen Sie diese auf. Die Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.	
Extra Kurz 40'	Textilien aus Synthetik und leichter Baumwolle trocknen.	1,0
Handtücher	Strapazierfähige und kochfeste Handtücher und Bademäntel aus Baumwolle und Leinen trocknen.	6,0

8.2 Zeitprogramme

Zeitprogramme sind Programme mit einer festgelegten oder einstellbaren Programmdauer. Das Programm endet nach Ablauf der Zeit, auch wenn die Wäsche z. B. noch nicht trocken ist. Zeitprogramme eignen sich zum Trocknen von einzelnen Wäschestücken oder dünnen Textilien.

Programm	Beschreibung	max. Beladung (kg)
Zeitprogramm warm	Alle Textilarten außer Wolle und Seide trocknen. Geeignet für vorgetrocknete oder leicht feuchte Wäsche und zum Nachtrocknen mehrlagiger, dicker Wäsche.	3,0

8.3 Weitere Programme

Programm	Beschreibung
App Programme	Wählen Sie weitere Programme direkt über die Home Connect App. Die Beschreibung der Programme finden Sie in der Home Connect App. **Hinweis:** Ihr Gerät muss mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert sein. →*Seite 29*

9 Zubehör

Verwenden Sie Originalzubehör. Es ist auf Ihr Gerät abgestimmt.

Tipp: Einige Zubehöre sind in weiteren Farben verfügbar. Kontaktieren Sie den Kundendienst. →*Seite 41*

	Verwendung	**Bestellnummer**
Verbindungssatz	Gerät platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine vom gleichen Hersteller und mit der gleichen Breite und Tiefe stellen.	WTZ27510
Verbindungssatz mit ausziehbarer Arbeitsplatte	Gerät platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine vom gleichen Hersteller und mit der gleichen Breite und Tiefe stellen. Mit der herausziehbaren Arbeitsplatte kann das Gerät leichter beladen und entladen werden.	WTZ27500
Wollekorb	Einzelne Wolletextilien, Sportschuhe und Kuscheltiere trocknen oder lüften.	WMZ20600
Y-Verteiler	Den Wasserablaufschlauch eines zusätzlichen Geräts am gleichen Ablauf des Siphons anschließen.	15000490
Gerätepflegemittel	Ersatzteil für die Funktion der intensiven Gerätepflege.	00312474
Podest	Gerät erhöht aufstellen, damit es leicht beladen und entladen werden kann.	WTZPW20D

10 Wäsche

10.1 Wäsche vorbereiten

ACHTUNG

In der Wäsche verbleibende Gegenstände können die Wäsche und die Trommel beschädigen.

- ▸ Vor dem Betrieb alle Gegenstände aus den Taschen der Wäsche entfernen.

Hinweis

Wenn Sie Ihre Wäsche vorbereiten, schonen Sie das Gerät und die Textilien.

- Sand und Erde ausbürsten
- Wäsche nach Farbe und Textilien sortieren und dabei Pflegekennzeichen beachten
- Reißverschlüsse, Klettverschlüsse, Haken und Ösen schließen
- Gardinenröllchen und Bleibänder entfernen
- Wäsche auseinandergefaltet in die Trommel legen

- Wäsche vor dem Trocknen schleudern
- Wäschestücke aus Wolle, Sportschuhe und Kuscheltiere im Wollekorb trocknen

10.2 Pflegekennzeichen auf den Pflegeetiketten

Pflegekennzeichen Trocknen

Symbol	Textilien
⊙	strapazierfähige Textilien aus Baumwolle, Leinen, z. B. Handtücher, Bettwäsche, Unterwäsche
⊙	empfindliche Textilien aus Synthetik, Mischgewebe, empfindliche Textilien, z. B. Funktionswäsche, Oberhemden
⊠	Textilien aus Seide, Nylon, luftundurchlässige und gummierte Textilien, synthetische Gardinen nicht im Trockner trocknen

11 Grundlegende Bedienung

11.1 Gerät einschalten

Hinweis: Wenn Sie das Gerät das erste Mal einschalten, nachdem Sie es elektrisch angeschlossen haben, dauert der Einschaltvorgang bis zu einer Minute.

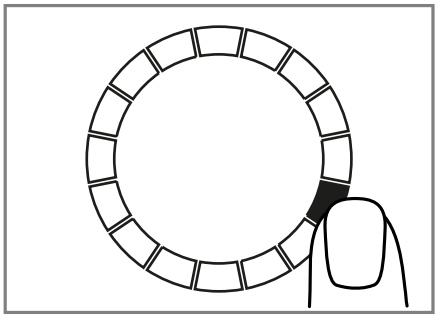
Voraussetzung: Das Gerät ist sachgemäß aufgestellt und angeschlossen. →*Seite 11*

▸ Auf ⏻ drücken.
Der Einschaltvorgang dauert einige Sekunden.

Hinweis: Die Beleuchtung der Trommel erlischt automatisch.

11.2 Programm einstellen

1. Auf das gewünschte Programm drücken. →*Seite 20*



✔ Das Display zeigt die Programmeinstellungen.

2. Wenn gewünscht, die Programmeinstellungen anpassen. →*Seite 19*
Beachten Sie die Informationen zum Thema Bedienlogik →*Seite 17*.
Die Programmeinstellungen werden nicht dauerhaft für das Programm gespeichert.

11.3 Programmeinstellungen speichern

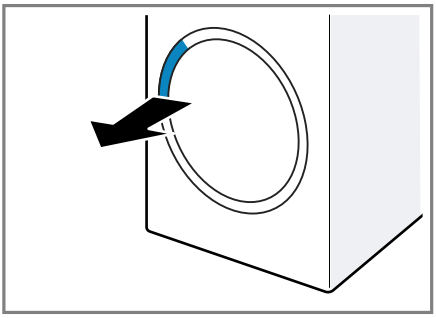
Sie können Ihre individuellen Programmeinstellungen als Favorit speichern.

Voraussetzung: Ein Programm ist eingestellt. →*Seite 24*

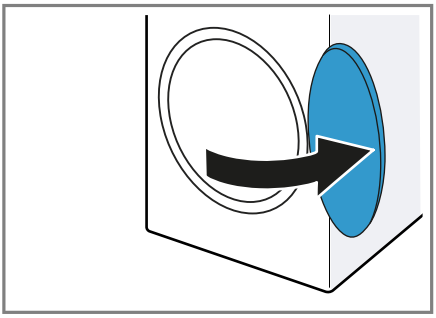
▸ Auf **Favorit** für ca. 3 Sekunden drücken.
Um das gespeicherte Programm aufzurufen, auf **Favorit** drücken.
Hinweis: Um das gespeicherte Programm zu überschreiben, wiederholen Sie die Schritte.

11.4 Tür öffnen

1. Unter den Türgriff fassen und an der Tür ziehen.



2. Die Tür öffnen.



11.5 Wäsche einlegen

Hinweis: Um Knitterbildung zu vermeiden, beachten Sie die maximale Beladung der Programme. →*Seite 20*

Voraussetzungen

- Die Wäsche ist vorbereitet und sortiert. →*Seite 23*
- Die Trommel ist leer.

1. Die Tür öffnen. →*Seite 25*
2. Die Wäsche in die Trommel legen.
3. Die Tür schließen.
   Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche in der Tür eingeklemmt ist.

11.6 Programm starten

Voraussetzungen

- Ein Programm ist eingestellt. →*Seite 24*
- Die Tür ist geschlossen.

▸ Auf ⏯ drücken.

✔ Das Display zeigt die Programmdauer oder die Programmendezeit.

✔ Das Display zeigt nach Programmende: "End" .

Hinweis: Wenn das Display "Hot" zeigt, kühlt das Gerät die Wäsche ab. Wenn "Hot" erlischt, ist die Wäsche abgekühlt.

11.7 Wäsche nachlegen

Nach Programmstart können Sie die Wäsche jederzeit entnehmen oder nachlegen.

1. Auf ⏯ drücken.
   Der Abkühlprozess startet automatisch nach etwa 30 Sekunden und kühlt die Wäsche bei drehender Trommel. Wenn Sie den Abkühlprozess vermeiden oder abbrechen möchten, öffnen Sie die Tür. →*Seite 18*
2. Die Tür öffnen. →*Seite 25*
3. Die Wäsche nachlegen oder entnehmen.
4. Die Tür schließen.
5. Das Programm starten. →*Seite 25*

11.8 Programm abbrechen

1. Auf ⏯ drücken.
2. Die Tür öffnen. →*Seite 25*
3. Die Wäsche entnehmen. →*Seite 25*

11.9 Wäsche entnehmen

1. Die Tür öffnen. →*Seite 25*
2. Die Wäsche aus der Trommel nehmen.

11.10 Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen

▸ Auf ⏻ drücken.

11.11 Flusensieb

Während des Trocknens werden die Flusen aus der Wäsche im Flusensieb gesammelt. Das Flusensieb schützt das Gerät vor Flusen.

Flusensieb reinigen

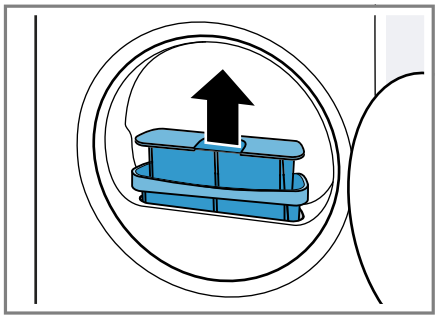
Wenn das Trocknungsprogramm beendet ist oder das Display während des Betriebs einen Hinweis zeigt, reinigen Sie das Flusensieb nach dem Programmende.

Hinweis: Wenn Sie das Gerät nicht wie beschrieben reinigen, kann die Gerätefunktion beeinträchtigt werden.

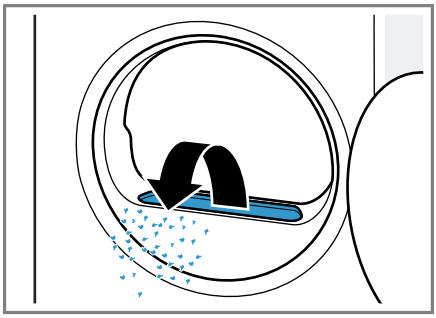
Voraussetzungen

- Das Display zeigt nach dem Trocknen: "End"
- oder das Display zeigt während des laufenden Betriebs: .

1. Die Tür öffnen. →*Seite 25*
2. Die Flusen von der Innenseite der Tür entfernen.
3. Das zweiteilige Flusensieb nacheinander entfernen.

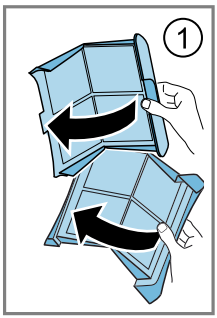


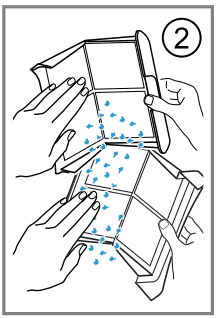
4. Die Flusen der Mulde entfernen.



Stellen Sie sicher, dass keine Flusen in den Luftkanal fallen.

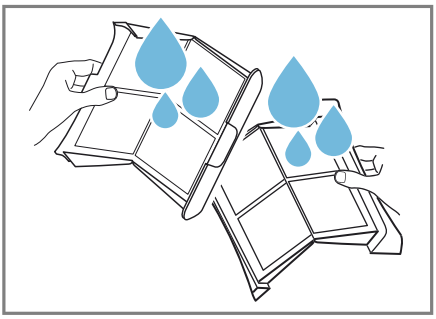
5. Die beiden Flusensiebe öffnen ① und die Flusen entfernen ②.





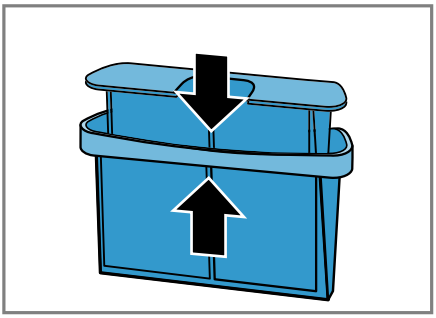
Die Flusen im Hausmüll entsorgen, um eine Verunreinigung des Abwassers durch Mikroplastik zu vermeiden.

6. Die beiden Flusensiebe gründlich mit fließendem, warmem Wasser reinigen und abtrocknen.

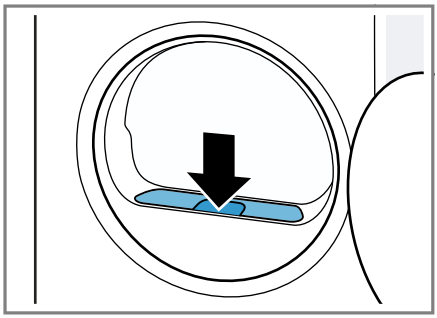


Hinweis: Um eine Verunreinigung des Abwassers durch Mikroplastik zu vermeiden, das Reinigungswasser in einem Gefäß sammeln, z. B. einem Eimer. Nach dem Reinigen den Inhalt des Gefäßes durch einen Filter gießen, z. B. einen Kaffeefilter.
Den Kaffeefilter im Hausmüll entsorgen.

7. Die beiden Flusensiebe schließen und zusammensetzen.



8. Das zweiteilige Flusensieb einsetzen.



9. Die Tür schließen.

11.12 Kondenswasserbehälter

Während des Trocknens entsteht Kondenswasser, das Ihr Gerät werkseitig im Kondenswasserbehälter sammelt.

Hinweis: Betreiben Sie dieses Gerät mit dem mitgelieferten Wasserablaufschlauch. →*Seite 13*
Wenn Sie den Wasserablaufschlauch anschließen, müssen Sie nicht regelmäßig den Kondenswasserbehälter leeren.
→ *"Kondenswasserbehälter leeren", Seite 27*

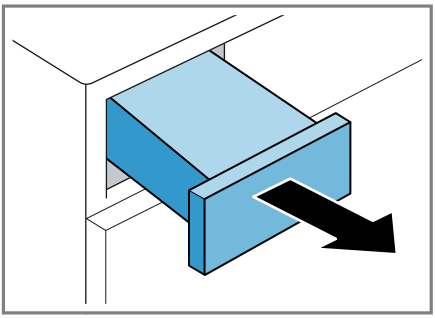
Kondenswasserbehälter leeren

Wenn das Trocknungsprogramm beendet ist oder das Trocknungsprogramm mit einem Hinweis im Display pausiert, leeren Sie den Kondenswasserbehälter.

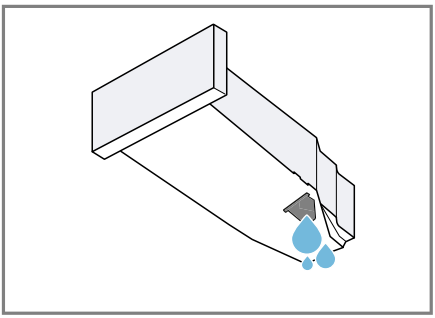
Voraussetzungen

- Das Display zeigt nach dem Trocknen: "End"
- oder das Display zeigt während des pausierten Betriebs: .

1. Den Kondenswasserbehälter waagerecht herausziehen.



2. Den Kondenswasserbehälter leeren.

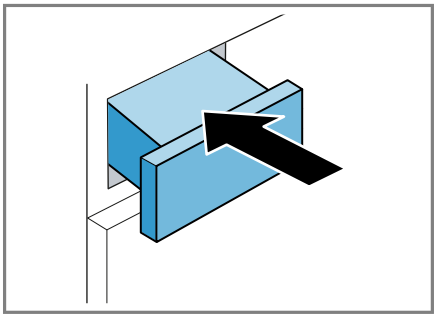


Prüfen Sie regelmäßig den Filter des Kondenswasserbehälters und reinigen Sie einen verunreinigten Filter. →*Seite 35*
Stellen Sie sicher, den Kondenswasserbehälter vor dem Betrieb des Geräts einzuschieben.
→*Seite 28*

3. Wenn das Trocknungsprogramm pausiert, das Programm starten.
→*Seite 25*

Kondenswasserbehälter einschieben

▸ Den Kondenswasserbehälter bis zum Anschlag einschieben.



12 Trockenziel

Für jedes Automatikprogramm ist ein Trockenziel vorgegeben. Das Trockenziel legt fest, wie trocken oder feucht Ihre Wäsche nach dem Programmende ist.

Trockenziel	Beschreibung
	Für mehrlagige, dicke Wäsche, die schlecht trocknet.
	Für normale, einlagige Wäsche.
	Für normale, einlagige Wäsche. Die Wäsche ist nach Programmende noch leicht feucht. Um Knitter zu vermeiden, bügeln Sie die Wäsche oder hängen Sie die Wäsche auf.

12.1 Trockenziel ändern

Für einige Automatikprogramme können Sie das Trockenziel ändern, damit Ihre Wäsche noch trockener oder feuchter wird.

1. Ein Automatikprogramm einstellen. →*Seite 20*
✔ Das Display zeigt das vorgegebene Trockenziel.
2. Auf **schranktrocken** , **schranktrocken plus** oder **bügeltrocken** drücken.

12.2 Trockenziel anpassen

Wenn Sie die Wäsche nach dem Trocknen mit einem bestimmten Trockenziel als zu feucht empfinden, können Sie das Trockenziel anpassen.

Hinweis: Sie können das Trockenziel auch über die Grundeinstellungen anpassen.

1. Ein Automatikprogramm einstellen. →*Seite 20*
✔ Das Display zeigt das vorgegebene Trockenziel.
2. Auf **schranktrocken** , **schranktrocken plus** oder **bügeltrocken** für ca. 3 Sekunden drücken.
✔ Das Display zeigt "0", "1", "2" oder "3".
3. Auf ∧ oder ∨ drücken, um das Trockenziel von "0" (trocken) bis "3" (am trockensten) anzupassen.
4. Auf das ausgewählte Trockenziel für ca. 3 Sekunden drücken, um zum Automatikprogramm zurückzukehren.

13 Kindersicherung

Sichern Sie Ihr Gerät gegen ein versehentliches Bedienen an den Bedienelementen.

13.1 Kindersicherung aktivieren

▸ Auf **3 Sek.** ca. 3 Sekunden drücken.
✔ Die Bedienelemente sind gesperrt.
✔ Die Kindersicherung bleibt auch im Bereitschaftszustand (Standby) des Geräts und bei Stromausfall aktiv.

13.2 Kindersicherung deaktivieren

Voraussetzung: Um die Kindersicherung zu deaktivieren, muss das Gerät eingeschaltet sein.

▸ Auf **3 Sek.** ca. 3 Sekunden drücken.

14 Home Connect

Dieses Gerät ist netzwerkfähig. Verbinden Sie Ihr Gerät mit einem mobilen Endgerät, um Funktionen über die Home Connect App zu bedienen, Grundeinstellungen anzupassen oder den aktuellen Betriebszustand zu überwachen.
Die Home Connect Dienste sind nicht in jedem Land verfügbar. Die Verfügbarkeit der Home Connect Funktion ist abhängig von der Verfügbarkeit der Home Connect Dienste in Ihrem Land. Informationen dazu finden Sie auf: *www.home-connect.com*.
Die Home Connect App leitet Sie durch den gesamten Anmeldeprozess. Folgen Sie den Anweisungen und beachten Sie die Hinweise in der Home Connect App.

Hinweise

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise dieser Gebrauchsanleitung und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden,

wenn Sie das Gerät über die Home Connect App bedienen.
→ *"Sicherheit", Seite 3*
- Die Bedienung am Gerät hat jederzeit Vorrang. In dieser Zeit ist die Bedienung über die Home Connect App nicht möglich.

14.1 Home Connect einrichten

Voraussetzung: Das Gerät hat am Aufstellort einen Empfang zum WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi).

1. Den folgenden QR-Code scannen.



Über den QR-Code können Sie die Home Connect App installieren und Ihr Gerät verbinden.

2. Den Anweisungen der Home Connect App folgen.

14.2 Wi-Fi am Gerät deaktivieren

1. Auf ⍐ **Fernstart** ca. 3 Sekunden drücken.
2. So oft auf ⍐ **Fernstart** drücken, bis das Display "on" zeigt.
3. Auf ⏯ drücken, um das Wi-Fi zu deaktivieren.

✔ Das Display zeigt "oFF".

Hinweis: Um die Home Connect Einstellungen zu verlassen, drücken Sie auf ⍐ **Fernstart** ca. 3 Sekunden.

14.3 Wi-Fi am Gerät aktivieren

1. Auf ⍐ **Fernstart** ca. 3 Sekunden drücken.
2. So oft auf ⍐ **Fernstart** drücken, bis das Display "oFF" zeigt.
3. Auf ⏯ drücken, um das Wi-Fi zu aktivieren.

✔ Das Display zeigt "on".

Hinweise
- Wenn das Wi-Fi aktiviert ist, zeigt das Display abwechselnd "on" und die Signalstärke der Wi-Fi Verbindung.
- Um die Home Connect Einstellungen zu verlassen, drücken Sie auf ⍐ **Fernstart** ca. 3 Sekunden.

14.4 Software Update installieren

Hinweis: Wenn ein Software Update verfügbar ist, erscheint eine Meldung in der Home Connect App.

▸ Um das Software Update zu installieren, den Anweisungen in der Home Connect App folgen.

✔ Während der Installation ist das Bedienfeld teilweise gesperrt.

✔ Bei einer Störung kann die Installation bis zu 40 Minuten dauern. Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen oder das Gerät nicht auf die Werkseinstellungen zurück.

Hinweis: Sie finden die aktuelle Software-Version in der Home Connect App unter den Geräteinformationen des Geräts.

14.5 Netzwerkeinstellungen des Geräts zurücksetzen

1. Auf ⍐ **Fernstart** ca. 3 Sekunden drücken.
2. So oft auf ⍐ **Fernstart** drücken, bis das Display "rES" zeigt.
3. Auf ⏯ ca. 3 Sekunden drücken.

✔ Die Netzwerkeinstellungen werden zurückgesetzt.

14.6 Fernstart

Das Gerät für den Fernstart über die Home Connect App freigeben.

Hinweis
Der Fernstart wird unter folgenden Bedingungen deaktiviert:
- Die Gerätetür wird geöffnet.
- ⏯ wird gedrückt.
- **Fernstart** wird gedrückt.
- Nach einem Stromausfall.

Fernstart aktivieren

Voraussetzung: Die Gerätetür ist geschlossen.
- ▸ Auf **Fernstart** drücken.
- ✔ **Fernstart** leuchtet und das Gerät ist für den Fernstart über die Home Connect App freigegeben.

Fernstart deaktivieren

- ▸ Auf **Fernstart** drücken.
- ✔ **Fernstart** erlischt.

14.7 Intelligente Programmempfehlung

Wenn Sie die intelligente Programmempfehlung aktivieren, empfiehlt Ihr Gerät ein passendes Programm zum Trocknen der Wäsche, nachdem Sie Ihre Wäsche in der Waschmaschine gewaschen haben.

Intelligente Programmempfehlung aktivieren

Voraussetzungen
- Ihre Waschmaschine verfügt über die Home Connect Funktion.
- Ihre Waschmaschine und Ihr Trockner sind mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert.

1. Auf **SmartDry** drücken.
- ✔ Das Gerät ermittelt ein passendes Programm. Um den Vorgang abzubrechen, stellen Sie ein anderes Programm ein oder versetzen Sie das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby).
- ✔ Wenn das Gerät ein passendes Programm findet, leuchtet die Anzeige des Programms und das Display zeigt die Programminformationen.
- ✔ Wenn das Gerät kein passendes Programm findet, ertönt ein Signal und das Display zeigt "- –" .

2. Auf ⏯ drücken.

14.8 Ferndiagnose

Der Kundendienst kann über die Ferndiagnose auf Ihr Gerät zugreifen, wenn Sie sich mit dem entsprechenden Wunsch an den Kundendienst wenden, Ihr Gerät mit dem Home Connect Server verbunden ist und die Ferndiagnose in dem Land, in dem Sie das Gerät verwenden, verfügbar ist.

Tipp: Weitere Informationen sowie Hinweise zur Verfügbarkeit der Ferndiagnose in Ihrem Land finden Sie im Service/Support-Bereich der lokalen Website: *www.home-connect.com*.

14.9 Datenschutz

Beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz.

Mit der erstmaligen Verbindung Ihres Geräts mit einem an das Internet angebundenen Heimnetzwerk übermittelt Ihr Gerät nachfolgende Kategorien von Daten an den Home Connect Server (Erstregistrierung):
- Eindeutige Gerätekennung (bestehend aus Geräteschlüsseln sowie der MAC-Adresse des verbauten Wi-Fi Kommunikationsmoduls).
- Sicherheitszertifikat des Wi-Fi Kommunikationsmoduls (zur informationstechnischen Absicherung der Verbindung).

- Die aktuelle Softwareversion und Hardwareversion Ihres Hausgeräts.
- Status eines eventuellen vorangegangenen Rücksetzens auf Werkseinstellungen.

Diese Erstregistrierung bereitet die Nutzung der Home Connect Funktionalitäten vor und ist erst zu dem Zeitpunkt erforderlich, zu dem Sie Home Connect Funktionalitäten erstmals nutzen möchten.

Hinweis: Beachten Sie, dass die Home Connect Funktionalitäten nur in Verbindung mit der Home Connect App nutzbar sind. Informationen zum Datenschutz können in der Home Connect App abgerufen werden.

15 Grundeinstellungen

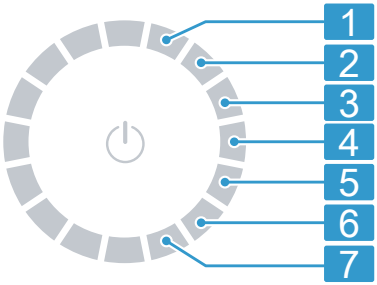
Sie können die Grundeinstellungen Ihres Geräts auf Ihre Bedürfnisse einstellen.

Hinweis: Sie können die Grundeinstellungen auch in der Home Connect App anpassen.

15.1 Übersicht der Grundeinstellungen

Hinweis: Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein. →*Seite 30*

Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.



Programmwähler mit Programmpositionen

1	Die Lautstärke des Signals nach Programmende einstellen: 0 (aus) bis 4 (sehr laut) Werkseinstellung: 3
2	Die Lautstärke des Signals beim Anwählen der Tasten einstellen: 0 (aus) bis 4 (sehr laut) Werkseinstellung: 3
3	Die Helligkeit des Displays einstellen: 1 (gering) bis 4 (sehr hoch) Werkseinstellung: 4
4	Das Trockenziel →*Seite 28* anpassen: 0 (trocken) bis 3 (am trockensten)
5	Die einfache Gerätepflege (CP1) oder intensive Gerätepflege (CP2) starten. → *"Gerätepflege", Seite 33*
6	Die Anzahl der gestarteten Programme (PC) anzeigen.
7	Das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen (rES).

15.2 Grundeinstellungen ändern

1. Um die Grundeinstellungen aufzurufen, auf **Einstellungen** drücken.
2. Die gewünschte Grundeinstellung mit dem Programmwähler auswählen. →*Seite 32*
3. Die Grundeinstellung anpassen:
   - Um den Wert zu ändern, auf ∧ oder ∨ drücken.
   - Um das Gerät auf Werkseinstellung zurückzusetzen, auf ▷|| für ca. 3 Sekunden drücken.
4. Um die Grundeinstellungen zu verlassen, auf **Einstellungen** drücken.

16 Gerätepflege

Das Gerät bietet Reinigungsprogramme zur einfachen und intensiven Gerätepflege.
Um leichte Schmutzablagerungen im Gerät zu entfernen, führen Sie die einfache Gerätepflege durch, wenn das Display nach längerer Nutzungszeit "CArE" zeigt.

Hinweis: Die einfache Gerätepflege dauert etwa 1 Stunde.

Um hartnäckige Schmutzablagerungen im Gerät sowie Gerüche nach einer Stillstandszeit von mehr als einem Monat zu entfernen, führen Sie die intensive Gerätepflege durch.

Hinweise

- Die intensive Gerätepflege dauert etwa 4 Stunden und darf nicht abgebrochen werden.
- Für die intensive Gerätepflege benötigen Sie das Original-Gerätepflegemittel →*Seite 23*.

16.1 Gerätepflege vorbereiten

Gerät vorbereiten

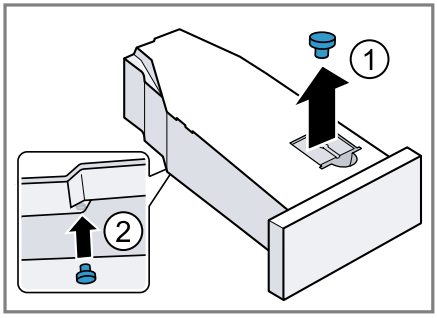
Voraussetzung: Die Trommel ist leer.

1. Das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen. →*Seite 25*
2. Das Flusensieb reinigen. →*Seite 26*
3. Den Kondenswasserbehälter leeren. →*Seite 27*

Kondenswasserbehälter vorbereiten

Wenn Sie das Kondenswasser über den Wasserablaufschlauch ableiten, bereiten Sie den Kondenswasserbehälter vor.

1. Den Stöpsel aus der Mulde der Oberseite entfernen ① und an der Unterseite einsetzen ②.



2. Den Filter im Kondenswasserbehälter reinigen.

16.2 Einfache Gerätepflege durchführen

Voraussetzung: Die Gerätepflege ist vorbereitet. →*Seite 33*

1. Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
   Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagerecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.

2. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
3. Das Gerät einschalten.
4. Auf **Einstellungen** drücken.
5. Den Programmwähler auf Position 5 einstellen. →*Seite 32*
✔ Das Display zeigt abwechselnd "CP1" und die Programmdauer.
6. Auf ⏯ drücken.
✔ Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt.
✔ Nach Abschluss der Gerätepflege zeigt das Display "End" und ein Signal ertönt.
7. Den Kondenswasserbehälter leeren. →*Seite 27*
8. Wenn Sie das Kondenswasser mit dem Wasserablaufschlauch ableiten, den Stöpsel von der Unterseite des Kondenswasserbehälters entfernen und in die Mulde der Oberseite des Kondenswasserbehälters einsetzen. →*Seite 33*
9. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
10. Das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen. →*Seite 25*

16.3 Intensive Gerätepflege durchführen

Intensive Gerätepflege starten

Voraussetzung: Die Gerätepflege ist vorbereitet. →*Seite 33*

1. Eine Flasche des Gerätepflegemittels und ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
   Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagerecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.
2. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
3. Das Gerät einschalten.
4. Auf **Einstellungen** drücken.
5. Den Programmwähler auf Position 5 einstellen. →*Seite 32*
✔ Das Display zeigt abwechselnd "CP1" und die Programmdauer.
6. Auf ﹀ drücken.
✔ Das Display zeigt abwechselnd "CP2" und die Programmdauer.
7. Auf ⏯ drücken.
✔ Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt.
✔ Nach etwa 3 Stunden pausiert das Gerät die Gerätepflege und das Display zeigt die verbleibende Programmdauer.
8. Den Kondenswasserbehälter leeren. →*Seite 27*
9. Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
10. Den Kondenswasserbehälter vorsichtig waagerecht schwenken und entleeren, um Reste des Gerätepflegemittels auszuspülen.

Intensive Gerätepflege fortsetzen

1. Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
   Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagerecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.
2. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
3. Auf ⏯ drücken.
✔ Die Gerätepflege wird fortgesetzt.
✔ Nach Abschluss der Gerätepflege zeigt das Display "End" und ein Signal ertönt.
4. Den Kondenswasserbehälter leeren. →*Seite 27*
5. Wenn Sie das Kondenswasser mit dem Wasserablaufschlauch ableiten, den Stöpsel von der Unterseite des Kondenswasserbehälters entfernen und in die Mulde der

Oberseite des Kondenswasserbehälters einsetzen. →*Seite 33*

6. Das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen. →*Seite 25*

17 Reinigen und Pflegen

ACHTUNG

Harte, scharfe oder raue Gegenstände können das Gerät beschädigen.

- Keine harten oder scharfen Gegenstände, Scheuermittel oder Stahlwolle zum Reinigen verwenden.
- Das Gerät nur mit Wasser und einem weichen Tuch reinigen.

17.1 Feuchtigkeitssensor

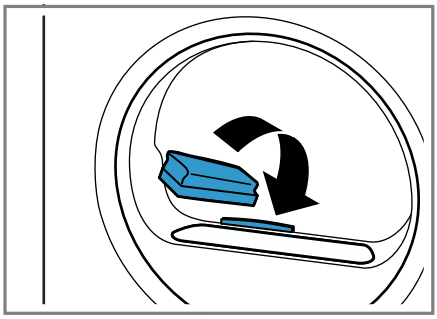
Der Feuchtigkeitssensor dieses Geräts ermittelt, wie feucht Ihre Wäsche während des Trocknens ist. Je nach Restfeuchte der Wäsche ändert das Gerät die Dauer des Automatikprogramms.

Feuchtigkeitssensor reinigen

Auf dem Feuchtigkeitssensor können sich nach einiger Zeit Rückstände von Kalk, Waschmitteln und Pflegemitteln ablagern. Reinigen Sie regelmäßig den Feuchtigkeitssensor.

Hinweis: Wenn Sie das Gerät nicht wie beschrieben reinigen, kann die Gerätefunktion beeinträchtigt werden.

1. Die Tür öffnen.
2. Den Feuchtigkeitssensor mit einem Schwamm reinigen.



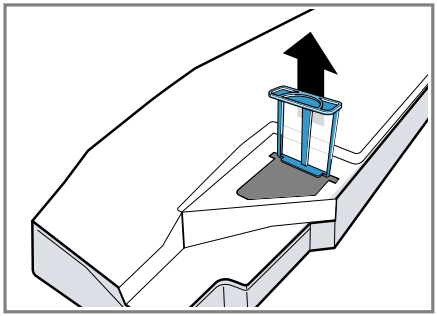
17.2 Filter des Kondenswasserbehälters

Während des Trocknens gelangen Flusen aus der Wäsche ins Kondenswasser. Der Filter im Kondenswasserbehälter schützt das Gerät vor Flusen.

Filter des Kondenswasserbehälters reinigen

Der Filter wird beim Leeren des Kondenswasserbehälters automatisch gereinigt. Prüfen Sie regelmäßig den Filter und reinigen Sie einen verunreinigten Filter.

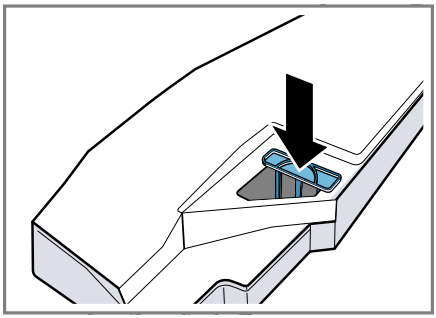
1. Den Kondenswasserbehälter leeren. →*Seite 27*
2. Den Filter entfernen.



3. Den Filter mit fließendem, warmem Wasser reinigen.

Hinweis: Um eine Verunreinigung des Abwassers durch Mikroplastik zu vermeiden, das Reinigungswasser in einem Gefäß sammeln, z. B. einem Eimer. Nach dem Reinigen den Inhalt des Gefäßes durch einen Filter gießen, z. B. einen Kaffeefilter.
Den Kaffeefilter im Hausmüll entsorgen.
Sie können den Filter auch in der Geschirrspülmaschine reinigen.

4. Den Filter bis zum Anschlag einschieben.



5. Den Kondenswasserbehälter einschieben. →*Seite 28*

18 Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

⚠ WARNUNG
Stromschlaggefahr!
Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.
- ▸ Nie das Gerät oder die Eigenschaften des Geräts technisch verändern.
- ▸ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▸ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▸ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Das Display ist erloschen und ▷ blinkt.	Energiesparmodus ist aktiv. ▸ Drücken Sie ⏯▷.
E:08 -10	Kritische Funktionsstörung. **1.** Drücken Sie ca. 5 Sekunden auf ⏻, um das Gerät neu zu starten. **2.** Wenn die Störung erneut auftritt, trennen Sie das Gerät für mindestens 30 Sekunden vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
E:08 -10	**3.** Wenn die Störung weiterhin auftritt, rufen Sie den Kundendienst. →*Seite 41* Geben Sie beim Anruf die genaue Fehlermeldung an. Falls möglich, dokumentieren Sie die Störung mit Fotos und Videos.
⍾ und Programm wurde abgebrochen.	Kondenswasserbehälter ist gefüllt. ▸ Leeren Sie den Kondenswasserbehälter. →*Seite 27*
	Wasserablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen, geknickt oder eingeklemmt. ▸ Prüfen Sie die Installation des Wasserablaufschlauchs. →*Seite 13*
	Wasserablaufschlauch ist verstopft. ▸ Spülen Sie den Wasserablaufschlauch mit Leitungswasser.
	Filter des Kondenswasserbehälters ist verunreinigt. ▸ Reinigen Sie den Filter des Kondenswasserbehälters. →*Seite 35*
Alle anderen Fehlercodes.	Funktionsstörung **1.** Drücken Sie ca. 5 Sekunden auf ⏻ , um das Gerät neu zu starten. **2.** Wenn die Störung erneut auftritt, trennen Sie das Gerät für mindestens 30 Sekunden vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus. **3.** Wenn die Störung weiterhin auftritt, rufen Sie den Kundendienst. →*Seite 41* Geben Sie beim Anruf die genaue Fehlermeldung an. Falls möglich, dokumentieren Sie die Störung mit Fotos und Videos.
"Hot" und die Trommel dreht sich.	Kein Fehler. Abkühlprozess ist aktiv. Keine Handlung notwendig. **Hinweis:** Ändern Sie während des Abkühlprozesses nicht das Programm. Der Abkühlprozess dauert bis zu 10 Minuten.
"CArE"	Einfache Gerätepflege sollte durchgeführt werden. ▸ Führen Sie die einfache Gerätepflege durch. →*Seite 33*
⍥	Flusensieb ist verunreinigt. ▸ Reinigen Sie das Flusensieb. →*Seite 26*

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Display und Tasten reagieren nicht.	Software-Störung. **1.** Drücken Sie ca. 5 Sekunden auf ⏻, um das Gerät neu zu starten. **2.** Wenn die Störung erneut auftritt, trennen Sie das Gerät für mindestens 30 Sekunden vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus.
Home Connect funktioniert nicht ordnungsgemäß.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. **1.** Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen des Geräts zurück. →*Seite 30* **2.** Richten Sie Home Connect erneut ein. →*Seite 30* ▸ Gehen Sie auf *www.home-connect.com*.
Programm startet nicht.	Kindersicherung ist aktiviert. ▸ Deaktivieren Sie die Kindersicherung. →*Seite 29*
	Fertig in ist aktiviert. ▸ Prüfen Sie, ob **Fertig in** aktiviert ist. →*Seite 20*
Programmdauer ändert sich während des Trocknens.	Kein Fehler. Programmablauf wird elektronisch optimiert. Keine Handlung notwendig.
Trocknungszeit ist zu lang.	Flusensieb ist verunreinigt. ▸ Reinigen Sie das Flusensieb. →*Seite 26*
	Umgebungstemperatur ist niedriger als 15 °C oder höher als 30 °C. ▸ Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur zwischen 15 °C und 30 °C liegt.
	Luftzirkulation am Aufstellort des Geräts ist unzureichend. ▸ Lüften Sie den Aufstellort des Geräts.
	Zu wenig Kondenswasser für die automatische Selbstreinigung bei dauerhaftem Trocknen niedriger Beladungsmengen. ▸ Trocknen Sie regelmäßig eine Beladungsmenge von mehr als 3 kg feuchter Wäsche bis zum Programmende.
	Lüftungsöffnung des Geräts ist blockiert. ▸ Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnung des Geräts freigehalten ist.
	Wärmetauscher ist verunreinigt. ▸ Führen Sie die einfache Gerätepflege durch. →*Seite 33*

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Brummende, surrende oder pumpende Geräusche.	Kein Fehler. Kompressor, Kompressorbelüftung oder Kondenswasserpumpe ist aktiv. Keine Handlung notwendig.
Wäsche ist zu feucht.	Gewähltes Programm ist für die Textilart ungeeignet. ▸ Stellen Sie zum Nachtrocknen ein Zeitprogramm ein. →*Seite 22*
	Beladungsmenge ist zu hoch. ▸ Beachten Sie die maximale Beladungsmenge der Programme. →*Seite 20*
	Warme Wäsche fühlt sich nach Programmende feuchter an, als sie ist. **1.** Nehmen Sie die Wäsche direkt nach dem Trocknen aus der Trommel. **2.** Breiten Sie die Wäschestücke zum Abkühlen aus.
	Eingestelltes Trockenziel ist ungeeignet. ▸ Ändern Sie das Trockenziel. →*Seite 28*
	Trockenziel ist nicht angepasst. ▸ Passen Sie das Trockenziel an. →*Seite 29*
	Beladungsmenge ist zu gering. ▸ Stellen Sie zum Nachtrocknen ein Zeitprogramm ein. →*Seite 22*
	Feuchtigkeitssensor ist verunreinigt. ▸ Reinigen Sie den Feuchtigkeitssensor. →*Seite 35*
	Gerät hat den Trocknungsvorgang aufgrund von gefülltem Kondenswasserbehälter abgebrochen. ▸ Leeren Sie den Kondenswasserbehälter. →*Seite 27*
Knitterbildung.	Gewähltes Programm ist für die Textilart ungeeignet. ▸ Stellen Sie ein geeignetes Programm ein. →*Seite 20*
	Beladung ist unpassend. ▸ Beachten Sie die maximale Beladungsmenge der Programme. →*Seite 20* ▸ Bereiten Sie die Wäsche vor. →*Seite 23*
	Wäsche liegt nach dem Trocknen zu lang in der Trommel. **1.** Nehmen Sie die Wäsche direkt nach dem Trocknen aus der Trommel. **2.** Breiten Sie die Wäschestücke zum Abkühlen aus.
	Pflegeleichte Textilien wurden zu lang getrocknet. ▸ Ändern Sie das Trockenziel oder passen Sie das Trockenziel an. →*Seite 28*

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Knitterbildung.	Knitterreduzierung ist nicht aktiviert. ▸ Aktivieren Sie die Knitterreduzierung. →*Seite 19*
Wasser läuft aus.	Gerät ist nicht korrekt ausgerichtet. ▸ Richten Sie das Gerät aus. →*Seite 14*
	Wasserablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen. ▸ Prüfen Sie die Installation des Wasserablaufschlauchs. →*Seite 13*
Kondenswasser sammelt sich trotz angeschlossenem Wasserablaufschlauch im Kondenswasserbehälter.	Kein Fehler. Eine Restmenge Kondenswasser kann im Kondenswasserbehälter verbleiben. Keine Handlung notwendig.
	Wasserablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen. ▸ Prüfen Sie die Installation des Wasserablaufschlauchs. →*Seite 13*
Im Gerät haben sich Gerüche gebildet.	Hartnäckige Verunreinigung im Gerät oder längere Stillstandszeit des Geräts von mehr als einem Monat. ▸ Führen Sie die intensive Gerätepflege durch. →*Seite 33*

19 Transportieren, Lagern und Entsorgen

19.1 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

⚠ WARNUNG
Gefahr von Gesundheitsschäden!
Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- Das Gerät darf nicht aufgestellt werden hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier an der dem Gerät gegenüberliegenden Seite, die das vollständige Öffnen des Geräts verhindert.
- Bei ausgedienten Geräten den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen, danach die Netzanschlussleitung durchtrennen und das Schloss der Gerätetür so weit zerstören, dass die Gerätetür nicht mehr schließt.

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
2. Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
3. Das Gerät umweltgerecht entsorgen.
   Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.
Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und

Verwertung der Altgeräte vor.

20 Kundendienst

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Ökodesign-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.
Darüber hinaus erhalten Sie bei unserem Kundendienst weitere funktionsrelevante und lagerfähige Original-Ersatzteile bis zu 15 Jahre nach dem Inverkehrbringen Ihres Geräts.
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Hinweis: Der Einsatz des Kundendiensts ist im Rahmen der Herstellergarantiebedingungen kostenfrei.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen, bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website.
Die Kontaktdaten des Kundendiensts finden Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen oder auf unserer Website.

20.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD) und Zählnummer (Z-Nr.)

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD) und Zählnummer (Z-Nr.), die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden.

Das Typenschild befindet sich je nach Modell:
- auf der Innenseite der Tür.
- unterhalb der Trommelöffnung.
- auf der Innenseite der Wartungsklappe.
- auf der Rückseite des Geräts.

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

21 Verbrauchswerte

Das Programm **Eco** ist zum Trocknen normal nasser Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den Energieverbrauch für das Trocknen nasser Baumwollwäsche am effizientesten. Dieses Programm dient der Bewertung der Einhaltung der Verordnungen (EU) 2023/2533 und (EU) 2023/2534. Die auf dem Energielabel deklarierten Verbrauchswerte dieses Programms beziehen sich auf einen Feuchtigkeitsgehalt der Wäsche von 60%.
Die für andere Programme angegebenen Werte sind Richtwerte und wurden in Übereinstimmung mit der geltenden Norm EN61121 ermittelt.
Die tatsächlichen Werte können je nach Gewebeart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte im Gewebe, eingestelltem Trocknungsgrad, Beladungsmenge, Umgebungsbedingungen und Aktivierung von Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten abweichen.

Die bei der Programmwahl im Gerätedisplay angezeigte voraussichtliche Programmdauer / Fertig-in-Zeit basiert im Auslieferungszustand des Gerätes auf einer Schleuderdrehzahl in der Waschmaschine von 1000 U/min.

Programm	**Endfeuchte (%)**	**Beladung (kg)**	**Schleuderdrehzahl (U/min)**	**Anfangsfeuchte (%)**	**Programmdauer (h:min)**	**Energieverbrauch (kWh/Zyklus)**
Baumwolle + schranktrocken plus	-3,0	9,0	1400	50	4:04	1,98
Baumwolle + schranktrocken plus	-3,0	4,5	1400	50	3:12	1,38
Baumwolle + schranktrocken plus	-3,0	9,0	1000	60	4:27	2,24
Baumwolle + schranktrocken plus	-3,0	4,5	1000	60	3:26	1,52
Baumwolle + schranktrocken plus	-3,0	9,0	800	70	4:50	2,49
Baumwolle + schranktrocken plus	-3,0	4,5	800	70	3:39	1,67
Baumwolle + schranktrocken	-1,5	9,0	1400	50	3:16	1,62
Baumwolle + schranktrocken	-1,5	4,5	1400	50	2:23	1,01
Baumwolle + schranktrocken	-1,5	9,0	1000	60	3:38	1,86
Baumwolle + schranktrocken	-1,5	4,5	1000	60	2:36	1,15
Baumwolle + schranktrocken	-1,5	9,0	800	70	4:00	2,09
Baumwolle + schranktrocken	-1,5	4,5	800	70	2:49	1,30
Eco	0,0	9,0	1400	50	2:52	1,44
Eco	0,0	4,5	1400	50	1:54	0,81
Eco [1]	0,0	9,0	1000	60	3:15	1,68
Eco	0,0	4,5	1000	60	2:05	0,92
Eco	0,0	9,0	800	70	3:38	1,92
Eco	0,0	4,5	800	70	2:16	1,03

[1] Die Luftschallemissionen im Trocknungsgang betragen 61 dB.

Programm	Endfeuchte (%)	Beladung (kg)	Schleuderdrehzahl (U/min)	Anfangsfeuchte (%)	Programmdauer (h:min)	Energieverbrauch (kWh/Zyklus)
Baumwolle + bügeltrocken	12,0	9,0	1400	50	2:05	1,01
Baumwolle + bügeltrocken	12,0	4,5	1400	50	1:22	0,56
Baumwolle + bügeltrocken	12,0	9,0	1000	60	2:28	1,27
Baumwolle + bügeltrocken	12,0	4,5	1000	60	1:35	0,70
Baumwolle + bügeltrocken	12,0	9,0	800	70	2:51	1,52
Baumwolle + bügeltrocken	12,0	4,5	800	70	1:48	0,85
Pflegeleicht + schranktrocken plus	0,0	3,5	800	40	1:27	0,56
Pflegeleicht + schranktrocken plus	0,0	3,5	600	50	1:38	0,66
Pflegeleicht + schranktrocken	2,0	3,5	800	40	1:08	0,43
Pflegeleicht + schranktrocken	2,0	3,5	600	50	1:20	0,53
Pflegeleicht + bügeltrocken	12,0	3,5	800	40	0:51	0,31
Pflegeleicht + bügeltrocken	12,0	3,5	600	50	1:02	0,40
Extra Fein	0,0	2,0	-	-	1:05	0,43

22 Technische Daten

Gerätehöhe	84,2 cm
Gerätebreite	59,8 cm
Gerätetiefe	61,3 cm
Gerätetiefe mit geschlossener Tür	65,1 cm
Gerätetiefe mit geöffneter Tür	110,5 cm
Gewicht	55,9 kg
Maximale Beladungsmenge	9,0 kg
Netzspannung	220-240 V, 50 Hz
Minimale Installationsabsicherung	10 A

Nennleistung	600 W
Umgebungstemperatur	▪ Mindestens: 5 °C ▪ Maximal: 35 °C
Länge der Netzanschlussleitung	145 cm

Dieses Produkt enthält Lichtquellen der Energie-Effizienzklasse F. Die Lichtquellen sind als Ersatzteil verfügbar und nur durch dafür geschultes Fachpersonal auszutauschen.
Weitere Informationen zu Ihrem Modell finden Sie im Internet unter *https://eprel.ec.europa.eu/qr/2114676*[1]. Diese Webadresse verlinkt auf die offizielle EU-Produktdatenbank EPREL.

22.1 Informationen zu freier und Open Source Software

Dieses Produkt enthält Software-Komponenten, die von den Urheberrechtsinhabern als freie oder Open Source-Software lizenziert sind.
Die entsprechenden Lizenzinformationen sind auf dem Hausgerät gespeichert. Der Zugriff auf die entsprechenden Lizenzinformationen ist auch über die Home Connect App möglich: „Profil -> Rechtliche Hinweise -> Lizenzinformationen“.[2] Sie können die Lizenzinformationen auch auf der Markenprodukt-Website herunterladen. (Bitte suchen Sie auf der Produkt-Website nach Ihrem Gerätemodell und weiteren Dokumenten.) Alternativ können Sie die entsprechenden Informationen unter ossrequest@bshg.com oder BSH Hausgeräte GmbH, Carl-Wery-Str. 34, D-81739 München anfordern.
Der betroffene Quellcode wird auf Anforderung zur Verfügung gestellt. Bitte senden Sie Ihre Anforderung an ossrequest@bshg.com oder BSH Hausgeräte GmbH, Carl-Wery-Str. 34, D-81739 München.
Betreff: „OSSREQUEST“
Die Kosten für die Bearbeitung Ihrer Anforderung werden Ihnen in Rechnung gestellt. Dieses Angebot gilt drei Jahre ab dem Kaufdatum bzw. mindestens für den Zeitraum, in dem wir Support und Ersatzteile für das entsprechende Gerät anbieten.

[1] Gilt nur für Länder im Europäischen Wirtschaftsraum. Diese Webadresse ist ab dem 1. Juli 2025 verfügbar.
[2] Je nach Geräteausstattung

23 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt BSH Hausgeräte GmbH, dass sich das Gerät mit Home Connect Funktionalität in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet. Eine ausführliche RED Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter *www.bosch-home.com* auf der Produktseite Ihres Geräts bei den zusätzlichen Dokumenten.

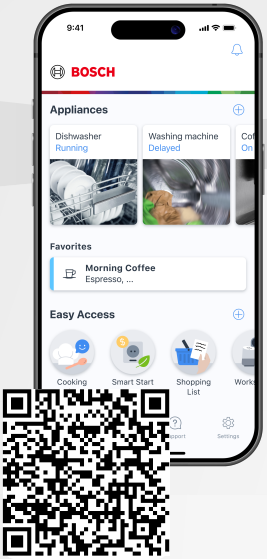
CE

2,4-GHz-Band (2400–2483,5 MHz): max. 100 mW
5-GHz-Band (5150–5350 MHz + 5470–5725 MHz): max. 180 mW

	BE	BG	CZ	DK	DE	EE	IE	EL	ES
	FR	HR	IT	CY	LI	LV	LT	LU	HU
	MT	NL	AT	PL	PT	RO	SI	SK	FI
	SE	NO	CH	TR	IS	UK (NI)			
5-GHz-WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen.									

AL	BA	MD	ME	MK	RS	UK	UA
5-GHz-WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen.							

Bosch Home Connect App



Verbinden Sie Ihr Hausgerät noch heute und nutzen Sie die folgenden Vorteile:

- **Verlängern Sie die Gerätelebensdauer mit regelmäßigen Updates und einer Übersicht zu empfohlener Wartung und Reinigung.**
- **Verbessern Sie die Geräteleistung dank hilfreicher Funktionsbeschreibungen in der App und unterstützenden Programmassistenten.**
- **Erhalten Sie relevante Benachrichtigungen, steuern Sie Ihr Gerät mühelos und nutzen Sie die Sprachsteuerung über Partner.**

Benötigen Sie Hilfe? Hier werden Sie fündig.

Fachkundige Beratung zu Ihren Bosch Hausgeräten, Hilfe bei Problemen oder eine Reparatur durch Bosch-Experten.

Erfahren Sie alles über die vielfältigen Möglichkeiten, wie Bosch Sie unterstützen kann:
www.bosch-home.com/service

Die Kontaktdaten aller Länder sind im beigefügten Serviceverzeichnis aufgeführt.

BSH Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY
www.bosch-home.com

A Bosch Company

9002070846 (060507)
de